

Z^[52199]

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Leipzig.

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Jahrbuch der Frankfurter Börse

(bisher Handbuch des Finanzherold).

— Ausgabe 1898/99. —

Ein Handbuch und Nachschlagewerk für Bankiers, Kapitalisten und Industrielle.

Begründet von **Heinrich Emden**,

fortgeführt von der

Redaktion des Handbuchs der Deutschen Aktiengesellschaften.

Elfte, vollständig umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Preis elegant gebunden 10 *M.*

Das Buch enthält ausführlich behandelt sämtliche Staatspapiere, sonstige Fonds und Industriewerte, die in Frankfurt a/M., Mannheim und Mainz im offiziellen Börsen-Verkehr notiert sind, sowie sämtliche Aktiengesellschaften, die in Frankfurt a/M., Hessen-Nassau, den Grossherzogtümern Hessen-Darmstadt und Baden, Rheinpfalz und den Rheinlanden, Elsass-Lothringen und dem Grossherzogtum Luxemburg domizilieren und Zweigniederlassungen besitzen. Ferner finden die seit Dezember 1897 erfolgten Neugründungen Aufnahme.

Wir machen speziell die Herren Sortimenter in den vorgenannten Städten resp. Provinzen auf diese wichtige Erscheinung aufmerksam und bitten um gefl. thätige Verwendung.

Bezugsbedingungen: à Cond. mit 25%, bar mit 30% u. 7/6 Exemplare.

Firmen, die eine besondere Manipulation planen, bitten wir, sich mit uns direkt in Verbindung zu setzen,

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 19. November 1898.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.

Duncker & Humblot in Leipzig.Z^[52300]

Im Januar n. J. versenden wir, führen aber feste Bestellungen jetzt bereits aus:

Ueber die Epochen der neueren Geschichte.

Vorträge,

dem König Maximilian II. von Bayern im Herbst 1854 zu Berchtesgaden gehalten

von

Leopold von Ranke.

Herausgegeben von Alfred Dove.

Zweiter Sonderabdruck, der „Vorträge“ fünfte Auflage.

9¹/₄ Bogen Royal-8°. Preis 4 *M.*; in Leinwandband 5 *M.* 20 *S.*

Der erste Sonderabdruck dieser Ranke'schen Schrift ist vergriffen, wir haben einen zweiten, in größerem Format und zu wesentlich billigerem Preise veranstaltet. Die „Vorträge“, die der Verfasser selbst als „eine Rhapsodie der Universalhistorie“ bezeichnete, enthalten in der knappsten Fassung die Hauptsumme seiner Lieblingsideen und seine Ansichten vom Zusammenhange der wichtigsten Weltbegebenheiten. Abnehmer finden sich in allen Kreisen, vornehmlich auch unter den Lehrern.

Leipzig.

Duncker & Humblot.

Z^[52263] Demnächst erscheint und kommt in Rechnung 1899 zur Verfertigung:

Beiträge zur

Lehrerbildung und Lehrerfortbildung.

Herausgegeben von

K. Muthesius, Seminarlehrer in Weimar.

Heft 9: Knoke, D. K., o. Professor der Theologie in Göttingen, **Zur Geschichte der Biblischen Figur-Spruch-Bücher.** Mit 13 Abbildungen nach alten Kupferstichen, Holzschnitten und Steindrucken. Preis 80 *S.* ord., 60 *S.* no.

Heft 10: Herrmann, K., Seminar-Oberlehrer in Roffen, **Die Logarithmen und ihre Anwendung im Seminarunterricht.**

Preis 1 *M.* 20 *S.* ord., 90 *S.* no.

Heft 9, eine historische Studie, ist wichtig für alle Bibliotheken, Litterarhistoriker, Litterarisch interessierte Theologen und Pädagogen.

Heft 10, ein selbständiger Beitrag, der nicht in den Pädagogischen Blättern erscheint, interessiert jeden Mathematiklehrer an Lehrerseminaren und höheren Lehranstalten. Dieses Heft bitte ich auch sämtlichen Abonnenten der Pädagogischen Blätter zuzusenden. Handlungen, die noch nicht nach dem dieser Tage versandten Buchhändler-Circular bestellt, bitte ich sich beiliegendenzettels zu bedienen.

Gotha, im November 1898.

E. F. Thienemann.